

U12-Oilers schossen sich so richtig warm

EISHOCKEY / NÖ Landesliga U12. Die Oilers-Miniknaben bekamen es zum Saisonauftakt mit dem UEC Mödling zu tun. Im Kader befanden sich vier Mädels und drei Superminiknaben, für die die Meisterschaft eine neue Situation darstellte...

Das Spiel im Süden von Wien begann auf beiden Seiten sehr flott, ehe der regierende Landesmeister aus Stockerau nach vier Minuten in Führung ging und in der Folge seine Klasse demonstrierte. Eine gute organisierte Abwehr und hervorragende Einzelleistungen führten zu einem 5:1-Vorsprung nach dem ersten Drittel. Auch im zweiten Abschnitt waren die Oilers-Tormänner unterbeschäftigt (6:0!), im Schlussspiel setzte Trainer Jasek vermehrt die Jüngsten ein. Am Ende stand ein auch in dieser Höhe völlig verdienter 14:1-Kantersieg zu Buche. CR

WVL

Klagenfurt - SVS Kuoni	0:3
Krems/Stockerau - VC Tirol	2:3
Feldkirch - Südstadt	3:1
Linz - Eisenerz/Trof.	3:0
TI Tirol - UAB Wien	3:1
1 (1) SVS Kuoni (8) 8 0	24:0 24
2 (2) Klagenfurt (7) 6 1	18:4 18
3 (3) Feldkirch (9) 6 3	20:13 18
4 (4) VC Tirol (8) 5 3	16:14 14
5 (5) Linz (7) 4 3	15:9 13
6 (7) TI Tirol (8) 4 4	14:18 10
7 (6) UAB Wien (7) 2 5	9:16 7
8 (8) Krems/Stockerau (7) 2 5	8:18 5
9 (9) Eisenerz/Trof. (8) 1 7	6:22 4
10 (10) Südstadt (7) 0 7	5:21 0

SG KREMS/STOCKERAU - VC TIROL 2:3 (22:25, 25:21, 21:25, 10:15).

Die nächste Runde:

SAMSTAG, 18 Uhr: Südstadt - Linz; **19 Uhr:** UAB Wien - Klagenfurt, Eisenerz - SG Krems/Stockerau.

1. KL. DAMEN OST

Bisamberg - Bad Vöslau	0:3
Bisamberg - Mistelbach	0:3
Bad Vöslau - Mistelbach	3:0
1 (3) Bad Vöslau (5) 4 1	13:3 9
2 (2) Mistelbach (6) 3 3	9:10 9
3 (1) Sokol (3) 3 0	9:1 6
4 (4) Bisamberg (4) 0 4	1:12 4
5 (5) Möllersdorf (2) 0 2	0:6 2

SPORTUNION BISAMBERG - USV BAD VÖSLAU 0:3 (12, 13, 16).

SPORTUNION BISAMBERG - UNION MISTELBACH 0:3 (15, 16, 13).

U15 WEIBLICH NORD

■ **ERGEBNISSE VOM WOCHENENDE**
UNION HARMANNSDORF - UNION RUETZ LANGENLEBARN 3:0 (11, 12, 14).
UNION RUETZ LANGENLEBARN - SGU KREMS/STOCKERAU 1:3 (21, 20, 21, 19).
UNION HARMANNSDORF - SGU KREMS/STOCKERAU 3:0 (16, 15, 20).

Tiroler Angstgegner?

PAROLI GEBOTEN / Die Außenseiterinnen von Krems/Stockerau verbuchten den nächsten WVL-Punkt. Beinahe wären es zwei geworden...

VOLLEYBALL / WVL. Passabler Auftritt der Brodyova-Truppe!

KREMS/STOCKERAU - VC TIROL 2:3.

Vor allem in den ersten drei Sätzen zeigten die Niederösterreicherinnen in einer vollen Heimhalle eine starke kämp-

ferische Performance, steigerten sich gegenüber dem vorwöchigen Duell mit Tele2 Wien beträchtlich

Der erste Satz ging dennoch an die Gäste, im zweiten hatten die SG-Mädels die Nase vorne. Suzanne Laurova und Susanne Pemmer entschärf-

ten immer wieder bärenstarke Tiroler Angriffe. Die Heimischen gaben keinen Ball verloren und überraschten dem Favoriten immer wieder mit variantenreichem Spiel.

So sahen die Tirolerinnen bei 1:2-Rückstand bereits einer Niederlage ins Auge. Doch die Gäste stellten sich immer besser auf das Stockerauer Spiel ein und es gelang ihnen zusehends, Top-Scorerin Michael Oberhuber zu verteidigen. Je länger das Match dauerte, desto schwerer taten sich die Brodyova-Schützlinge gegen die knallharten Angriffe. Mit 25:21 und 15:10 gelang den VC-Damen noch die Wende...

Keine Eintagsfliege...

Auch wenn es nicht zum Matchgewinn reichte, zeigten die Aufsteigerinnen, dass der Überraschungserfolg gegen die zweite Tiroler Mannschaft keine Eintagsfliege war. Und bei der Spielgemeinschaft ist man sich sicher: Es gibt sicher noch einige Gegner, die sich vor Krems/Stockerau warm anziehen müssen. Einer davon könnte schon am Samstag Eisenerz/Trofaiach sein... CR



Rosi Haubenberger beim Smash. Die Leistung der Heimischen konnte sich durchaus sehen lassen... FOTO: ZVG/SG

Nur Teilerfolge beim Heimdebüt

INKONSTANT / Zu Satzbeginn hielten die Bisamberger Volleyball-Mädels ganz gut mit, im Finish schwanden jedoch Konzentration und Kräfte...

VOLLEYBALL / 1. Klasse Ost Frauen. Die Bisamberger Mädels traten erstmals seit ihrem Wiedereinstieg vor heimischer Kulisse zu Meisterschaftsspielen an...

war die Kluft zu einem möglichen Satzgewinn noch zu groß. Neben der Trainerin kamen Melanie Lahofer und Michaela Summerer auf der Mittelblockposition zum Einsatz.

Leider gab es in diesem Spiel jedoch auch nichts zu holen, die Sportunion-Mädels kamen einfach nicht ins Spiel. Der Druck auf die beiden jungen Zuspielerinnen Elisabeth Woditschka und Lisa Rauchbüchl war vielleicht zu groß...

Einen spielerisch starken Eindruck hinterließ US-Außenangreiferin Jamie Barnish. Das „Au-Pair-Girl“ wird aber noch durch die Sprachbarriere gebremst. Nächster Einsatz: am 29. November gegen Bad Vöslau und Möllersdorf! DRE

SPORTUNION BISAMBERG - USV BAD VÖSLAU 0:3.

SPORTUNION BISAMBERG - UNION MISTELBACH 0:3.

Die Gäste waren den Heimischen rund um Spielertrainerin Yvonne Schwarzböck in allen Belangen überlegen. Die Bisambergerinnen zeigten zwar wieder große Fortschritte und viel Einsatz, allerdings

In dieser Partie rechneten sich die Gastgeberinnen zu mindest Chancen auf einen Satzgewinn aus. Beim Auswärtsspiel in Mistelbach war schon ein solcher Teilerfolg gelungen...